



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

Redaktionsschluss

MI 8.00

25. August 2023 NR. 17

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 0761 120 120 00 –

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Apotheken-Notdienst:

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Untermarchtal ist abrufbar über
- Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min)

www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.



Nach jeder dunklen Nacht, folgt ein heller Tag!



Termine auf einen Blick

Freitag, 01.09.2023

Bio Tonne

**Samstag, 02.09.2023
gg. 11:35 Uhr**

Sirenenprobealarm

Dienstag, 05.09.2023

Restmüll

Donnerstag, 07.09.2023

Gelber Sack

Donnerstag, 14.09.2023

BUNDESWEITER WARNTAGT

Samstag + Sonntag, 16. Und 17.09.2023

Metzelsuppe / Feuerwehr

Mitteilungsblatt während der Urlaubszeit

In der Urlaubszeit wird es eine kleine Änderung bezüglich des Amtsblattes geben.

Übersicht

KW 36 Freitag, 08.09.2023

KW 38 kein Amtsblatt

KW 40 Freitag 06.10.2023

Wir bitten um Beachtung – Ihre Gemeindeverwaltung

Geänderte Telefonzeiten im Sozialdezernat

Wegen Personal- und Krankheitsausfällen sowie einem hohen Antragsaufkommen muss in drei Fachdiensten des Sozialdezernats im Landratsamt Alb-Donau-Kreis die telefonische Erreichbarkeit vorerst bis Ende des Jahres eingeschränkt werden. Durch die reduzierten telefonischen Sprechzeiten soll mehr Raum für die Bearbeitung der Fälle und der Anträge geschaffen werden.

Der Bereich „Kindergärten und Kindertagespflege“ des Fachdienstes Jugendhilfe ist künftig dienstags nach 12:30 Uhr nicht mehr telefonisch erreichbar.

Das Versorgungsamt ist montags nach 12:30 Uhr und am Mittwoch ganztägig nicht mehr telefonisch zu erreichen.

Im Fachdienst Flüchtlinge, Integration und staatliche Leistungen sind die Aufgabenbereiche „Wohngeld“ und „Asylbewerberleistungen“ betroffen. Diese sind weiterhin donnerstags ganztägig von 8 bis 17:30 Uhr erreichbar. An allen anderen Wochentagen sind die Telefone aber nur noch von 8 bis 12:30 Uhr besetzt.

DHL Shop im Infozentrum

Wir möchten gerne wieder einmal alle Einwohner auf den Betrieb des DHL-Shops im Infozentrum hinweisen. Der Shop bietet die Möglichkeit Pakete oder Päckchen in der Gemeinde abzusenden und auch der Erwerb von Briefmarken ist möglich. Das Angebot des DHL-Shops steht zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Letzte Annahme der Pakete oder Päckchen, freitags bis 09:00 Uhr, sonst können wir leider nicht garantieren, dass das Paket oder Päckchen am Freitag noch raus geht.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot nach Möglichkeit.

Ihre Gemeindeverwaltung



Verehrte Bürger,
die Gemeinde Untermarchtal trauert mit den Angehörigen um
ihren ehemaligen Gemeinderat, Herr

Hans Werner Hildebrandt

Herr Hildebrandt verstarb am 05.08.2023 im 71. Lebensjahr
in Ehingen (Donau).

Von 1994 bis 2004 war Herr Hildebrandt Gemeinderat in
unserer Gemeinde. Darüber hinaus war er auch als
Vereinsmitglied, besonders als Tenorsänger, im Liederkranz
der Gemeinde aktiv.

In die Amtszeit von Herr Hildebrandt fielen so
zukunftsträchtige Entscheidungen wie die Umsetzung des
Baus der Mehrzweckhalle oder die Vorbereitung des
Anschlusses der Wasserversorgung an die Bussengruppe.

Herr Hildebrandt war ein fröhlicher und geselliger Mann,
der auch nach seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat, der
Gemeinde stets verbunden war und gerne zu einem kurzen
Gespräch im Rathaus vorbeischaute.

Nun verstarb er sehr überraschend leider viel zu früh.

Für seinen engagierten Einsatz bedanken wir uns sehr
herzlich und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Für die Gemeinde Untermarchtal
Bernhard Ritzler
Bürgermeister

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

**Webinar zur Kinderernährung: „Essen fast wie die Großen –
Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“**

Das Wohlbefinden der Babys liegt Eltern sehr am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Im Rahmen des Webinars „Essen (fast) wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“ informiert eine Referentin der Landesinitiative „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) am Dienstag, den 5. September 2023, von 9:00 bis 10:30 Uhr sowie von 19:00 bis 20:30 Uhr zur Ernährungserziehung, zur Entdeckung der Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln sowie zur Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder. Die kostenfreie Onlineveranstaltung richtet sich an alle Interessierten und gibt Hilfestellungen bei der Ernährung des Kleinkindes vom 1. bis 3. Lebensjahr.

Anmeldung für den Vortrag unter:

9:00 Uhr: <https://next.edudip.com/de/webinar/20239/1833558>

19:00 Uhr: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/202318/1862430>

Führerschein digital beantragen

Alb-Donau-Kreis ist Pilot-Landkreis bei der digitalen Verwaltung

„In der digitalen Verwaltung eine führende Rolle einzunehmen, das ist unser Anspruch als Landratsamt. Deshalb sind wir auch Pilot-Landkreis in Baden-Württemberg bei der kompletten Online-Beantragung des Führerscheins. Bereits heute können die Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises viele Dienstleistungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis ganz oder teilweise digital abwickeln. Ein weiterer Baustein ist nun der digitale Führerscheinantrag. Damit entfallen Behördentermine und Wartezeiten, die Abläufe werden schlanker und automatisiert. Das ist nicht nur ein großer Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger und ein richtiger Schritt in die digitale Zukunft, sondern bedeutet auch eine deutliche Entlastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Führerscheinstelle“, betont Landrat Heiner Scheffold. Wer künftig erstmalig einen Führerschein beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis beantragen möchte, muss nicht mehr persönlich bei der Fahrerlaubnisbehörde erscheinen oder die Dokumente in Papierform einsenden. Stattdessen kann die Antragstellerin oder der Antragsteller die geforderten Daten über den Link zum Online-Antrag auf der Homepage des Alb-Donau-Kreises digital eingeben sowie das biometrische Lichtbild, die Unterschrift und alle weiteren Nachweise hochladen.

Der Online-Antrag ist unter dem folgenden Link zu finden:

<https://www.alb-donau-kreis.de/fuehrerscheine>

Der Alb-Donau-Kreis testet die neue Lösung in diesem Pilotprojekt zusammen mit einer anderen Stadt und einem weiteren Landkreis in Baden-Württemberg und dem IT-Dienstleister Komm.ONE. Die Authentifizierung erfolgt über die aktivierte Online-Ausweisfunktion des Personalausweises, des elektronischen Aufenthaltstitels oder der eID-Karte über das Nutzerkonto BundID. Über den temporären Login des Nutzerkontos BundID können sich Personen auch ohne Nutzerkonto mit der Online-Ausweisfunktion authentifizieren.

Der Online-Antrag ist zunächst nur für die Erserteilung folgender Fahrerlaubnisklassen sowie derer Kombinationen möglich:

- Fahrerlaubnisklasse AM,
- Fahrerlaubnisklasse A1,
- Fahrerlaubnisklasse A2,
- Fahrerlaubnisklasse A,
- Fahrerlaubnisklasse B,
- Fahrerlaubnisklasse BE,
- Fahrerlaubnisklasse L,
- Fahrerlaubnisklasse T.

Sobald der Führerschein fertiggestellt ist, kann er im Landratsamt Alb-Donau-Kreis abgeholt werden. Falls bereits rechtzeitig, in der Regel mindestens vier Monate, vor der Führerscheinprüfung alle Formalitäten erledigt und alle Unterlagen eingereicht worden sind, bekommt man den Führerschein sogar direkt nach der Prüfung vom TÜV ausgehändigt und muss gar nicht persönlich im Landratsamt erscheinen.

Das Begleitete Fahren ab 17 Jahren kann aktuell noch nicht online beantragt werden.

Voraussetzung ist ein Mindestalter der Antragstellerin beziehungsweise des Antragstellers von 16 Jahren (Voraussetzung für die Nutzung der eID).

Bereits 176 Leistungen des Landratsamtes digital

Über das landesweit einheitliche Portal für digitale Verwaltungsleistungen „Service BW“ werden aktuell bereits über 176 Leistungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis digital angeboten sowie weitere, wie der digitale Führerscheinantrag, auf der Internetseite des Landratsamtes. „Damit ist das Landratsamt derzeit unter den Spitzenreitern in Baden-Württemberg. Die Umsetzung der Digitalisierung ist jedoch komplex, da viele Dienstleistungen des Landratsamtes von anderen Behörden oder spezieller Fachsoftware abhängig sind. Und es ist wichtig, dass bestehende Prozesse nicht einfach digitalisiert, sondern zeitgleich auch überarbeitet und optimiert werden. Dieses Vorgehen ist notwendig, kostet in der Umsetzung jedoch auch Zeit“, sagt Landrat Scheffold.

Die süße Versuchung: Zucker und andere Süßungsmittel

Fast alle Menschen lieben Süßes. Ein zu hoher Zuckerkonsum birgt aber viele gesundheitliche Risiken. Im Umgang mit Zucker und anderen Süßungsmitteln gilt deshalb: Weniger ist mehr! In diesem Vortrag dreht sich alles um zuckerreiche Produkte. Sie erfahren, wie sie die einzelnen Zuckerarten einsetzen können und welche Vorteile oder auch Nachteile die einzelnen Zuckerarten aufweisen. Ziel des Vortrags ist, das Wissen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Zucker zu etablieren. Kommen Sie mit auf die zuckersüße Reise und machen Sie sich selbst ein Bild. Am 13. September im Landratsamt Ulm (1. Stock, kleiner Sitzungssaal), in der Zeit von 17:30 bis 19:00 Uhr.

Anmeldung nur unter dieser E-Mail möglich: ernaehrung@alb-donau-kreis.de

Anmeldeschluss: 11. September 2023



Prüfberichtsnummer: AR-23-VU-006406-01

Seite 1 von 3

Eurofins Institut Jäger GmbH - Ettshofer Str. 12 - DE-88250 Weingarten

**Zweckverband
Bussenwasserversorgungsgruppe
Oberstadion
z. Hd. Herr Hans Rieger
Unterdorfstraße 7
89597 Hausen am Bussen**

Titel:	Prüfbericht zu Auftrag 22330590
Prüfberichtsnummer:	AR-23-VU-006406-01
Auftragsbezeichnung:	Untersuchung gemäß TrinkwV Parametergruppe A
Probenahmeort:	UL / Untermarchtal / Munderkinger Straße 2
Anzahl Proben:	1
Probenart:	Trinkwasser
Probenahmedatum:	08.08.2023
Probenehmer:	Eurofins Institut Jäger GmbH, Maris Margreiter
Probeneingangsdatum:	08.08.2023
Prüfzeitraum:	08.08.2023 - 10.08.2023

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Probenahme nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag erfolgte, wird hierfür keine Gewähr übernommen. Die Ergebnisse beziehen sich in diesem Fall auf die Proben im Anlieferungszustand. Dieser Prüfbericht enthält eine qualifizierte elektronische Signatur und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie unter <http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx> einsehen.

Das beauftragte Prüflaboratorium ist durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage (D-PL-14201-01-00) aufgeführten Umfang.

Anhänge:
XMI_Export_AR-23-VU-006406-01.xml

Dennis Sawwa
Prüfleitung

+49 7071 700741

Digital signiert, 10.08.2023
Dennis Sawwa
Prüfleitung



Eurofins Institut Jäger GmbH
Emst-Simon-Straße 2-4
D-72072 Tübingen

Tel. +49 7071 7007 0
Fax +49 7071 7007 77
umwelt-tuebingen@eurofins.de
www.eurofins.de/umwelt

GF: Hennes Antemann, Dr. Claus Wessel
Registergericht Stuttgart, HRB 382768
USt-ID.Nr. DE 245713609

Bankverbindung: UniCredit Bank
BLZ 207 300 17
Kto 7000 000600
IBAN DE15 2073 0017 7000 0006 00
BIC/SWIFT HYVDEMM17

					Entnahmestelle		Bauhof
					Tels		425123-ON-0001
					Probenahmedatum/ -zeit		08.08.2023 11:50
					Probenahmeverfahren		Zweck a
					Probennummer		223098078
					Ver- gleichs- werte		
Parameter	Lab.	Akk.	Methode	Grenz- werte	BG	Einheit	
Probenahme							
Probenahme Trinkwasser	VU	NG	DIN ISO 9967-5 (A14): 2011-02				X
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser	VU	NG	DIN EN ISO 19458 (K19): 2008-12				X
Angabe der Vor-Ort-Parameter							
Chlor (Cl ₂), frei	VU	NG	DIN EN ISO 7393-2: 2000-04		0,05	mg/l	< 0,02
Färbung, qualitativ	VU	NG	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04				ohne
Geruch	VU	NG	DIN EN 1822 (B3) (Anhang C): 2006-10	1)			ohne
Geschmack	VU	NG	DIN EN 1822 (B3) (Anhang C): 2006-10	1)			ohne
Wassertemperatur	VU	NG	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	18,7
pH-Wert	VU	NG	DIN EN ISO 10523 (C5): 2012-04	6,5 - 9,5			7,60
Temperatur pH-Wert	VU	NG	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	18,9
Leitfähigkeit bei 25°C	VU	NG	DIN EN 27888 (C8): 1993-11	2790	5,0	µS/cm	604
Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1							
Escherichia coli	VU	NG	DIN EN ISO 9308-2 (K8-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Enterokokken	VU	NG	DIN EN ISO 7899-2 (K15): 2000-11	0		KBE/100 ml	0
Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I							
Coliforme Keime	VU	NG	DIN EN ISO 9308-2 (K8-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Spektr. Absorptionskoeff. (436 nm)	JT	NG	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04	0,5 ²⁾	0,1	1/m	< 0,1
Koloniezahl bei 22°C	VU	NG	TrinkwV §43 Absatz (3): 2023-08	100 ³⁾		KBE/1 ml	0
Koloniezahl bei 36°C	VU	NG	TrinkwV §43 Absatz (3): 2023-08	100 ⁴⁾		KBE/1 ml	0
Trübung	JT	NG	DIN EN ISO 7027: 2000-04	1 ⁵⁾	0,1	FNU	0,2

Erläuterungen

BG - Bestimmungsgrenze

Lab. - Kürzel des durchführenden Labors

Akk. - Akkreditierungskürzel des Prüflabors

X - durchgeführt

Die mit JT gekennzeichneten Parameter wurden von der Eurofins Institut Jäger GmbH (Ernst-Simon-Strasse 2-4, Tübingen) analysiert. Die Bestimmung der mit NG gekennzeichneten Parameter ist nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 D-PL-14201-01-00 akkreditiert.

Die mit VU gekennzeichneten Parameter wurden von der Eurofins Institut Jäger GmbH (Ettishofer Str. 12, Weingarten) analysiert. Die Bestimmung der mit NG gekennzeichneten Parameter ist nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 D-PL-14201-01-00 akkreditiert.

Erläuterungen zu Vergleichswerten

Untersuchung nach TrinkwV (Stand 2023-06).

TrinkwV: Trinkwasserverordnung

TMW: Technischer Maßnahmenwert

GOW: Gesundheitliche Orientierungswerte

TWLW: Trinkwasserleitwert

MF: Membranfiltrationsansatz

DA: Direktansatz

Bitte informieren Sie bei Erreichen des Grenzwertes bzw. des technischen Maßnahmenwertes Ihr zuständiges Gesundheitsamt.

Wir weisen darauf hin, dass beim Erreichen des technischen Maßnahmenwertes nach Anlage 3 Teil II der TrinkwV im Rahmen einer systemischen Untersuchung nach § 31 eine Meldung an das zuständige Gesundheitsamt gemäß § 53 bereits durch die Untersuchungsstelle erfolgt.

- ¹⁾ Für den Verbraucher annehmbar und ohne anomale Veränderung. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat nach § 47 Absatz 1 Nummer 2 der TrinkwV eine organoleptisch wahrnehmbare nachteilige Veränderung des Trinkwassers im Hinblick auf Färbung, Geruch, Geschmack oder Trübung, unverzüglich anzuzeigen.
- ²⁾ Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat nach § 47 Absatz 1 Nummer 2 der TrinkwV eine organoleptisch wahrnehmbare nachteilige Veränderung des Trinkwassers im Hinblick auf Färbung, Geruch, Geschmack oder Trübung, unverzüglich anzuzeigen.
- ³⁾ Ohne anomale Veränderung. Bei der Anwendung des Untersuchungsverfahrens nach § 43 Abs. 3 TrinkwV gelten folgende Grenzwerte: 100/ml an der Entnahmestelle für Trinkwasser des Verbrauchers; 20/ml unmittelbar nach Abschluss der Aufbereitung im desinfizierten Trinkwasser; 1000/ml bei Eigenwasserversorgungsanlagen sowie in Wasserspeichern von mobilen Wasserversorgungsanlagen. Das Untersuchungsverfahren nach § 43 Abs. 3 TrinkwV darf nicht für Trinkwasser, das zur Abgabe in verschlossenen Behältnissen bestimmt ist, verwendet werden; hier gilt ein Grenzwert von 100/ml. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat dem Gesundheitsamt nach § 47 Abs. 1 TrinkwV unabhängig vom angewendeten Verfahren unverzüglich anzuzeigen, wenn es einen plötzlichen oder kontinuierlichen Anstieg der Untersuchungsergebnisse gibt.
- ⁴⁾ Ohne anomale Veränderung. Bei der Anwendung des Untersuchungsverfahrens nach § 43 Abs. 3 TrinkwV gilt der Grenzwert von 100/ml. Das Untersuchungsverfahren nach § 43 Abs. 3 TrinkwV darf nicht für Trinkwasser, das zur Abgabe in verschlossenen Behältnissen bestimmt ist, verwendet werden; hier gilt der Grenzwert von 20/ml. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat dem Gesundheitsamt nach § 47 Abs. 1 TrinkwV unabhängig vom angewendeten Verfahren unverzüglich anzuzeigen, wenn es einen plötzlichen oder kontinuierlichen Anstieg der Untersuchungsergebnisse gibt.
- ⁵⁾ Der Grenzwert gilt als eingehalten, wenn am Ausgang des Wasserwerks der Grenzwert nicht überschritten wird. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage oder einer dezentralen Wasserversorgungsanlage hat nach § 47 Absatz 2 Nummer 1 der TrinkwV auch einen plötzlichen oder kontinuierlichen Anstieg der Messwerte in der Wasserversorgungsanlage oder im Verteilungsnetz anzuzeigen. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat nach § 47 Absatz 1 Nummer 2 der TrinkwV eine organoleptisch wahrnehmbare nachteilige Veränderung des Trinkwassers im Hinblick auf Färbung, Geruch, Geschmack oder Trübung, unverzüglich anzuzeigen.

Bei der Darstellung von Vergleichswerten im Prüfbericht handelt es sich um eine Serviceleistung der EUROFINS UMWELT. Die zitierten Vergleichswerte (Grenz-, Richt- oder sonstige Zuordnungswerte) sind teilweise vereinfacht dargestellt und berücksichtigen nicht alle Kommentare, Nebenbestimmungen und/oder Ausnahmeregelungen des entsprechenden Regelwerkes.

Abgleich mit Vergleichswerten

Der Abgleich bezieht sich ausschließlich auf die in AR-23-VU-006406-01 aufgeführten Ergebnisse und erfolgt auf Basis eines rein numerischen Vergleichs des erhaltenen Messwertes mit den entsprechenden Vergleichswerten. Die Messunsicherheiten der Analyse- und Probenahmeverfahren werden hierbei gemäß den Vorgaben der TrinkwV berücksichtigt.

Die im Prüfbericht AR-23-VU-006406-01 enthaltenen Proben weisen keine Überschreitung bzw. Verletzung eines Vergleichswertes der Liste TrinkwV (Stand 2023-06) auf.

SENIOREN - AUSFLUG

der Gemeinden Untermarchtal und Lauterach am 27. September 2023

Am Mittwoch, dem 27. September möchten die Gemeinden Lauterach und Untermarchtal, nach 3-jähriger Pause, wieder zu einem Seniorenausflug einladen. Auf vielfachen Wunsch wurde als Ziel die Klosterstadt Campus Galli gewählt.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

07.45 Uhr Abfahrt in **Lauterach am SPORTHEIM**
ca. 08:30 Uhr kleines Weißwurstfrühstück
ca. 10.00 Uhr Ankunft CAMPUS GALLI VEREIN
„KAROLINGISCHE KLOSTERSTADT e.V.“



ca. 10.00 – 11.30 Uhr Führung im Campus Galli
ca. 11.30 – 13.00 Uhr Frühschoppen bzw. Mittagessen
ca. 13.00 Uhr Abfahrt nach Meersburg – und dort Zeit zur freien Verfügung
ca. 15.45 Uhr Rückfahrt nach Lauterach zum Ausklang
ca. 17.15 Uhr Weinprobe mit Vesper im Sportheim Lauterach

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 20.- €.

Im Fahrtpreis beinhaltet sind neben der Busfahrt, das Weißwurstfrühstück, die Führung und Eintritt im Campus Galli sowie die Weinprobe mit Vesper im Sportheim Lauterach.

WAS IST CAMPUS GALLI?

Mittelalter hautnah erleben

Auf der Klosterbaustelle „Campus Galli“ entsteht Tag für Tag ein Stück Mittelalter: Handwerker und Ehrenamtliche schaffen mit den Mitteln des 9. Jahrhunderts ein Kloster auf Grundlage des St.Galler Klosterplans.

Dieser Plan ist weltberühmt, gezeichnet wurde er vor 1200 Jahren nicht weit entfernt, auf der Insel Reichenau. Hier bei Meßkirch erwacht nun ein Stück Geschichte zum Leben: ohne Maschinen, ohne modernes Werkzeug.

Es werden Holzbalken mit Äxten behauen und aus der Schmiede ertönt der klingende Ton des Ambosses. Alles muss von Hand gemacht werden, alles ist mühsamer, geht langsamer als heutzutage, ist vielleicht aber auch erfüllender und befriedigender. Erleben Sie das Mittelalter hautnah!

Anmeldungen sind bitte an die Gemeindeverwaltung Untermarchtal unter Tel. 07393/917383 oder E-Mail info@gemeinde-untermarchtal.de bis zum 14.09.2023 zu richten.

Ich hoffe, das Programm sagt vielen zu und es würde mich sehr freuen, wenn wir wieder einen kompletten Bus füllen könnten.

Ich lade Sie herzlich ein mitzufahren.
Ihr Bürgermeister - Bernhard Ritzler

Freiwillige Feuerwehr Untermarchtal



Einladung

zum Gottesdienst mit Fahrzeugweihe unseres MTW's

am Samstag den 16. September 2023

um 15.00 Uhr

im Zelt am Gerätehaus



zur Metzelsuppe

am Samstag 16. September 2023

im Anschluß an die Fahrzeugweihe

und am Sonntag 17. September 2023

ab 10.00 Uhr im Feuerwehrhaus



Wir wollen Sie auch dieses Jahr wieder mit unseren Spezialitäten aus dem Schlachthaus verwöhnen.

Neben Kesselfleisch, Blut - und Leberwürsten, Schweinebraten,

Vesper, Saiten und dem beliebten Sauerkraut,

bieten wir auch wieder Hausmacherwurst zum Verkauf an.



Abgerundet wird unser Angebot mit Getränken, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und Torten

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Untermarchtal



Vereinsmitteilungen



Die Narrenzunft Untermarchtal e.V. bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern des diesjährigen Sommerfestes. Vielen Dank!

COMEDY & KABARETT MIT UWE SPINDER

DA LACHT DER FUSSBALL!

BEST OF FUSSBALL HUMOR

TOUR 2023

ANEKDOTEN • KURIOSITÄTEN • FAKTEN • LEGENDEN • SPRÜCHE

06. 10. 2023
20:00 Uhr
Einlass ab 18:00 Uhr

**Sportheim
SV Untermarchtal**

UWESPINDER.DE

Vorverkaufsstellen
Infozentrum Untermarchtal
Pizzeria Sportheim Untermarchtal

10,- Euro (Vorverkauf)
12,- Euro (Abendkasse)

SPORTVEREIN
UNTERMARCHTAL e.V. 1946



YOGA

Im Vinyasa Yoga stehen fließende Bewegungsabläufe im Fokus. Die Asanas (Übungen) geben Kraft, lösen Blockaden & verbessern das Gleichgewicht.

Start am Mittwoch 13. September 2023
8 Mittwoch Abende von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle in Untermarchtal

Mitglieder 60 €

Nichtmitglieder 65 €

Anmeldung oder Fragen unter 0151 20177532
Begrenzte Anzahl

Ich freue mich Ann-Kathrin Lock

Was sonst noch interessiert

Prof. Bernhard Haas (München) spielt Bach in Obermarchtal

Am Sonntag, den 10. September um 17 Uhr ist Prof. Bernhard Haas, einer der weltweit renommiertesten Orgelkünstler zu hören mit schwerpunktmäßig dem zweiten Teil der „Orgelmesse“ von Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

Bach-Orgelkonzert „Vater unser im Himmelreich“

Am Sonntag, den 17. September um 17 Uhr spannt Gregor Simon, Kustos der Holzhey-Orgel, im Münster Obermarchtal den Bogen von der Verlassenheit des Menschen über das „Vater unser im Himmel“ bis hin zum Heil, das Gott uns schenkt. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

Prof. Martin Schmeding (Leipzig) gastiert beim Obermarchtaler Bach-Zyklus

Der u.a. dreimal mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnete Orgelvirtuose gibt am 24. September um 17 Uhr im Münster Obermarchtal das 12. Konzert des Zyklus, welcher das gesamte Orgelwerk von Johann Sebastian Bach umfaßt. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

Machen Sie mit beim 4. Chorprojekt („Für die Schönheit dieser Welt“) des Kirchenchores Obermarchtal

Singen ist gesund. Singen macht Laune. Singen macht den Kopf frei. Singen verbindet Himmel und Erde, was auch die Aufgabe eines Kirchenchores ist. Singen ist in den letzten Jahrzehnten zunehmend ins Hintertreffen geraten. Die medial omnipräsenten Stars – ja, die können singen. Aber ich selber? Ja freilich: probieren Sie es doch. Mit uns, in der Singgemeinschaft des Kirchenchores in Obermarchtal! Die allermeisten Menschen können „eigentlich“ singen. Man muß es nur probieren, genießen und trainieren. Mit der Zeit wächst die Geschmeidigkeit der Stimme und findet man sich auch ein in den Chorgesang. Mehrstimmig singen: das ist ein unvergleichliches Erlebnis. Probieren Sie es!

Gelegenheit dazu gibt Ihnen der Kirchenchor Obermarchtal mit seinem am 7. September startenden Projekt „Für die Schönheit dieser Welt“. In 6 Proben, jeweils donnerstags von 20:00 bis 21:30 Uhr im Torbogensaal in der Klosteranlage Obermarchtal (gleich nach dem Torbogen links).

Wir erlernen sowohl klassische als auch moderne Chorliteratur, nämlich:

„Für die Schönheit dieser Welt“ (John Rutter)

„Tu es Petrus“ (Gabriel Fauré)

„Jauchzet dem Herrn alle Welt“ (Felix Mendelssohn-Bartholdy)

„Wäre Gesangs voller unser Mund“ (Alejandro Veciana)

Zu Beginn jeder Probe gibt es ein kurzes Aufwärmen und Training für die Stimmbänder.

Die Teilnahme ist auch mit wenig Chor-Erfahrung möglich.

Die Proben leitet Gregor Simon (Diplom-Kirchenmusiker).

Die Termine

Proben: 7. + 14. + 21. + 28. September + 5. + 12. Oktober

Abschluß: Sonntag, 15. Oktober, 10:15 Uhr, Gottesdienst zum Kirchweih-Fest im Münster

Wer möchte, kann auch nach dem 15. Oktober gerne weiter bei uns mitsingen.

Übrigens: Der 15. Oktober ist für uns zusätzlich ein besonderer Termin: Der Kirchenchor wird dabei umbenannt in „Münsterchor“.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Vorsitzende Renate Baier, Tel.: 07375 92024

oder den Chorleiter Gregor Simon, Tel.: 07375 3079893.

Herzliche Einladung!

Chor „fEinklang“ vom Liederkranz Kirchen in der Sommerpause

Selbst in der probenfreien Zeit im August konnten es die Sängerinnen und Sänger des Chors nicht lassen und haben sich am 18.08.2023 zum gemeinsamen Singen und Zusammensein getroffen. Trotz Sommerferien und Urlaubszeit kamen fast die Hälfte der Mitglieder zusammen. Eingeladen hatte die Dirigentin Blanka Wiedergrün nach Winterstettendorf. Dort traf man sich gegen Abend am Mühlenweiher und nutzte die kleine Bühne zum Singen. Daneben versorgte man sich aus mitgebrachtem Fingerfood.

Am 01.09.2023 startet der Chor mit der ersten Probe für die Konzertsaison 2023/2024

Zahlreiche Auftritte stehen auf dem Terminplan. Der erste ist am 29.09.2023 die Mitgestaltung der Lucia-Andacht der „Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs“ in der Liebfrauenkirche in Ehingen. Ein Saisonhöhepunkt wird das eigene Konzert des Chors am 20.04.2024 in der Lindenhalle in Ehingen sein.

Auch wenn die Ausrichtung des Chorfestivals im Oktober nächsten Jahres durch den fEinklang noch „Weit, Weit, Weg“ ist, so startet die Planung schon jetzt. An diesem traditionellen Treffen nehmen Chöre aus Ingstetten, Öpfingen, Allmendingen und Kirchen teil.

Der Chor steht für humorvolles Miteinander. Mit Leichtigkeit, Lockerheit und ohne Stress wollen die Sängerinnen und Sänger ihr Publikum unterhalten.

Die Proben für die 29- bis 70-jährigen Mitglieder finden immer freitags ab 19:30 Uhr in Munderkingen statt.

Der Chor „fEinklang“, unter der Dirigentin Blanka Wiedergrün und der Vorsitzenden Kristina Burget mit ihrem Team, freuen sich immer über neue Mitsängerinnen oder Mitsänger. Da der Chor sich die Lieder neu erarbeiten muss, ist jetzt der beste Zeitpunkt für einen Neueinstieg.

Weitere Termine und Informationen zum Chor sind auch auf der Homepage (<http://www.feinklang-kirchen.de/>) zu sehen.

Reinhard Höser

Pressewart, Liederkranz Kirchen

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Besinnlich und der Schöpfung nah – Sonnenaufgang mit Impulsvortrag

Am **Donnerstag, 07.09.2023**, treffen wir uns **um 5.50 Uhr** am Parkplatz Kirche in Reutlingendorf, um mit Gerd Steinwand den Sonnenaufgang zu erleben. Wir machen einen Spaziergang zu 3 Feldkreuzen, die nicht weit voneinander entfernt sind, und genießen den Beginn eines neuen Tages gemeinsam. Hinterher (ca. 8.00 Uhr) gibt's ein gemütliches Frühstück in „Hänle's Festscheune“ (Neue Straße 15).

Wer nicht an der Wanderung teilnehmen kann, ist zum Frühstück trotzdem herzlich willkommen.

Kosten: 10,- € pro Person (wird in der Scheune kassiert)

Anmeldung bei der Vors. bis Montag, 04.09. (Tel. 07375 – 1367)

Engagement „Menschen vor Ort“

So lautet das Thema, zu dem der CDU-Ortsverband Obermarchtal/Reutlingendorf am **Donnerstag, 07.09.23** um **18.30 Uhr** in den Klostergasthof „Adler“ Obermarchtal einlädt. Als Referenten kommen Mdl. Manuel Hagel und der Vorsitzende des Landesausschusses für Sport und Ehrenamt Manuel Haflinger.

Es wird bestimmt ein interessanter Vortrag, den ich allen interessierten LandFrauen wärmstens empfehle. Schaut einfach vorbei und laßt euch inspirieren.

Ich freue mich auf euch
Andrea Fischer

Angebote von Dienstag, 29. August bis Sonntag, 10. September 2023



Frische Backwaren von Engler's Mühlenbäckerei

Kipf	Stück	2,20 €
Nussschnecke	Stück	1,70 €

Beste Qualität aus der Klostermetzgerei St. Antonius

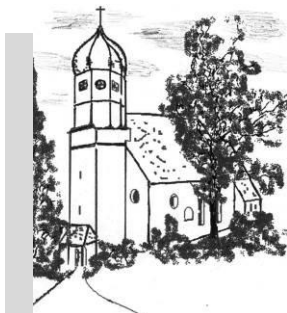
Aus Verantwortung für Tier und Umwelt: Tiergerechte Haltung - Auslauf ins Freie - ohne Gentechnik

Schweinerückenschnitzel natur	1 kg	12,00 €
Rinderkeule / Bratenstücke	1 kg	16,00 €
Fleischsalat	1 kg	10,00 €
Gutsleberwurst	1 kg	11,50 €
Pizzafleischküchle	1 kg	11,50 €

Bitte beachten Sie unsere
neuen Öffnungszeiten ab
01. September 2023

Öffnungszeiten:	Montag:	Ruhetag
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 17.00 Uhr
	Samstag:	07.00 – 12.30 Uhr
	Sonntag:	vorübergehend geschlossen

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal - Margarita-Linder-Str. 8 - 89617 Untermarchtal
Tel.: 07393 30 225 - www.klosterladen-untermarchtal.de - klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung **St. Andreas** Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 27.08. bis 10.09.2023

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131

21. Sonntag im Jahreskreis

Sa 26.08.	19.00Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 27.08.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 28.08.	Augustinus	
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 29.08.	Enthauptung Johannes d.T.	
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 30.08.	Sel. Ghebre Michael	
	06.30 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 31.08.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 01.09.	06.30 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	Ab 13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper Klosterkirche
Sa 02.09.	Ludwig Josef Francois und Gefährten	
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

22. Sonntag im Jahreskreis

Sa 02.09.	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal
So 03.09.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg -Hl. Messe für Hubert Beller- -Hl. Messe für Anton Fisel-
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 04.09.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 05.09.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 06.09.	06.30 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 07.09.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 08.09.	Mariä Geburt	
	06.30 Uhr	Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 09.09.	Sel. Frederic Ozanam	
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

23. Sonntag im Jahreskreis

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Sa 09.09.	19.00Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal

So 10.09.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Marienbühlstr. 10 , 88326 Aulendorf

07525 9234-0

hausleitung.aulendorf@schoenstatt.de

www.schoenstatt-aulendorf.de



Impulse aus der Pädagogik J. Kentenichs

Der Abend im Schönstatt-Zentrum Aulendorf ist ein offenes Angebot, um Josef Kentenich, den Gründer der Schönstattbewegung, und seine Pädagogik näher kennenzulernen. Sr. Veronika Riechel, Vallendar-Schönstatt, Diplomtheologin, referiert zum Thema „In den Unsicherheiten des Lebens – Die Kunst des Vertrauens“. Sie erläutert dazu: „Es gibt keinen Schutz vor existenzieller Unsicherheit. Was wir lernen können: unsere innere Haltung ändern. Wir müssen uns in Resilienz üben. Pater Kentenich zeigt einen Weg.“

Zeitlicher Rahmen: 19 – ca. 21 Uhr; Kosten 7 €

Anmeldung: Maria Pfeifer, 075 27 4047, Mobil: 0152 2874 1648, Mail: rumapfeifer@web.de

Veranstaltungshinweis Mütter beten für ihre Familie

5. September 2023 – Mütter beten für ihre Familie

Am ersten Dienstag im Monat – dem **5.9. von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr** – bietet die Schönstattbewegung Frauen und Mütter im Schönstatt-Zentrum Aulendorf wieder „Mütter beten für ihre Familie“ an, um Glaube und Leben zu teilen. Gemeinsam den „Kontakt nach oben“ herstellen und sich gegenseitig stärken ist wichtiges Anliegen der Veranstaltung. Treffpunkt: Schönstatt-Kapellchen; Kontakt: Hildegard-Reck-Zuchotzki, 07371/961048 Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 16.09.2023 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. [07527/4400](tel:075274400) oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.



Geistlicher Bierkonvent am Albvereinshäusle

Unter dem Titel „Lobe den Herrn meine Kehle und all mein Bauch seinen heiligen Namen“ (Ps 103,1) lädt das katholische Dekanat Ebingen-Ulm am Donnerstag, 24. August, 19.00 Uhr zu einem geistlichen Bierkonvent ans Albvereinshäusle in Ulm-Wiblingen ein. Thematisch geht es um die kulturbildende Bedeutung des Gerstensaftes in der Weltgeschichte, um Bibelstellen, die das Bier erwähnen, und um das gesellschaftskritische Gedicht „Die Welt gleicht einer Bierbouteille“ (also einer Bierflasche) des 1767 in Munderkingen geborenen Carl Borromäus Weitzmann. Dazu kommen Überlegungen zur Leibfreundlichkeit im Glauben und zum Maßhalten gemäß der Ordensregel des heiligen Benedikt. Dies alles entfaltet Dr. Wolfgang Steffel mit einem Augenzwinkern samt Liedern in bierseliger Geselligkeit. Stand 2022 der Krug im Mittelpunkt, wird dieses Jahr die Bedeutung der Bierflasche fast schon philosophisch entfaltet. Bei einer Prozession zur benachbarten Binsenweiherkapelle können Kerzen entzündet werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Getränke und Vesper gehen auf eigene Rechnung. Eine Anmeldung ist bis 23.8. über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erforderlich.

Vortrag zum Verhältnis von Glaube und Vernunft

In der Reihe „Philtheo“ geht es immer am 9ten eines Monats um 8 am Abend um Fragen im Grenzbereich von Philosophie und Theologie. Am Samstag, 9. September, 20.00 Uhr widmet sich Dr. Wolfgang Steffel der Enzyklika „Fides et ratio“ von Papst Johannes Paul II. und ihrer Wirkungsgeschichte bis heute. "Glaube und Vernunft sind wie die beiden Flügel, mit denen sich der menschliche Geist zur Betrachtung der Wahrheit erhebt." Mit diesen poetischen Worten wird die vor 25 Jahren veröffentlichte Enzyklika (14.9.1998) eröffnet. Die Verhältnisbestimmungen in der Geschichte sind vielfältig: Der Glaube soll helfen, die Welt zu verstehen; der Mensch soll mit der Vernunft den Glauben beleuchten; oder: man soll glauben, auch wenn oder gerade weil der Glaube die Vernunft übersteigt. Teilnahme erfolgt über www.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365 oder Telefonnummer zum Mithören: Tel.: 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen, oder im Bischof-Sproll-Haus in Ulm, Olgastr. 137. Infos über Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de.